

Marktgemeinde Kukmirn

Eisenhüttl – Kukmirn – Limbach – Neusiedl



www.kukmirn.at

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und
Verleger: Marktgemeinde Kukmirn,
Dorfplatz 2, 7543 Kukmirn,
Tel.: 03328 32203 Fax: DW 76

Für den Inhalt verantwortlich:
Amtsleiterin Manuela Tanczos

Layout: Herbert Fürst -
Druckservice, Werbung & Gestaltung
h.fuerst@druckarten.at

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort des Bürgermeisters	Seite	2 – 3
Der Gemeinderat hat beschlossen	Seite	4 – 6
Volksbegehren, Pfarrgemeinderatswahlen	Seite	7
Gemeindeamt – Umbau oder Neubau	Seite	8 – 10
Ferienspiele in den Ferien	Seite	11
Moderner Wohnbau	Seite	12 – 13
Jagdausschusswahl, Pensionierung Dr. Benedek	Seite	14
Zickental-Taxi, Wir gratulieren	Seite	15 – 16

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Zwei Monate vom Jahr 2022 sind bereits wie im Flug vergangen. Mit wenig Schnee und eher milden Temperaturen sind die Wintermonate bis dato verlaufen.

Coronabedingt ist die Zeit um den Jahreswechsel und während des Faschings auch heuer wiederum durch gewisse Einschränkungen ruhig und ohne Veranstaltungen vorübergegangen. Eine neue Virusvariante hatte durch rasche und extreme Verbreitung sogar den Schul- und Kindergartenbetrieb kurzfristig lahmgelegt. Wir in der Gemeinde haben diese Zeit nach dem Voranschlagsbeschluss genützt, um den Fahrplan diverser Vorhaben für das bevorstehende Jahr festzulegen.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022

Kurz vor dem Jahreswechsel hat der Gemeinderat mit den Stimmen der ÖVP und der SPÖ mehrheitlich den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen. Ein wichtiger und bedeutender Faktor im Budget ist der Saldo 5, welcher im Plus Bereich oder zumindest ausgeglichen sein muss. **Der Saldo 5 ist mit € - 68.700,00 negativ.** Der Saldo 5 kann einen negativen Wert ausweisen, wenn liquide Mittel in mindestens gleicher Höhe (Stand 30.09. des laufenden Jahres) vorhanden sind. Dieser Umstand trifft auf jeden Fall zu, damit der Voranschlag für 2022 von der Gemeindeaufsicht auch genehmigungsfähig ist. Die wichtigsten Zahlen und Fakten des Voranschlages 2022 können Sie im Blattinneren nachlesen

Durch den Erhalt von zusätzlichen Ertragsanteilen und Ausgleichszahlungen seitens des Bundes und des Landes und aufgrund sparsamen Wirtschaftens konnte das Haushaltsjahr 2021 positiv abgeschlossen werden.

Einige Vorhaben für das Jahr 2022:

- Weitere **Sanierungsmaßnahmen auf den Güterwegen** in allen Ortsteilen, dazu wurde heuer das Güterwegbudget gegenüber dem Vorjahr um € 100.000.- aufgestockt.
- Der Ankauf eines **Versorgungsfahrzeuges für die Feuerwehr Neusiedl** als Ersatz für das KLF aus dem

Jahr 1979. Dieses Fahrzeug wird aus Eigenmitteln der FF Neusiedl, aus Fördermittel des Landes und der Gemeinde finanziert.

- Der Ankauf einer **Tragkraftspritze-TS für die Feuerwehr Eisenhüttl** als Ersatz für das derzeit reparaturanfällige Altgerät. Die Finanzierung erfolgt gleich wie bei der FF Neusiedl.
- Weiters sind auch finanzielle Mittel für **den Ankauf notwendiger und gesetzlich vorgeschriebener Einsatzbekleidung für die Feuerwehren** vorgesehen.
- Ein weiterer **Austausch der Straßenbeleuchtungskörper auf LED** in den Ortsteilen wird heuer erfolgen.
- Der **Ankauf eines neuen Mähgerätes** für den ausgeschiedenen „Rasant-Mäher“ und die **Anschaffung einer einheitlichen Sicherheitsbekleidung für die Bediensteten im Außendienst** ist ebenfalls im Voranschlag eingeplant.
- Für die **Errichtung eines Gehsteiges und der Beleuchtung entlang der L 406 im Bereich Zellenberg** sind die notwendigen Mittel vorgesehen.
- Es sind auch finanzielle Mittel für den **laufenden Betrieb und für eventuelle Erweiterungen im Bereich der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung** vorgesehen.
- Die Abgaben und Entgelte bleiben gegenüber 2021 unverändert, das heißt, **es wird 2022 keine Gebührenerhöhung erfolgen. Nachdem das Haushaltsjahr 2021 positiv, bzw. mit einem finanziellen Überschuss abgeschlossen werden konnte, ist geplant die genannten Vorhaben direkt vom Finanzierungshaushalt, ohne die Inanspruchnahme eines Kredites oder Darlehen zu finanzieren.**

Was ist derzeit in Planung:

Es gibt laufend Anfragen bezüglich **Wohnungen in der Gemeinde**. Da derzeit fast alle Wohnhausanlagen belegt sind, besteht auf diesem Gebiet sofortiger Handlungsbedarf. Wie schon mehrmals berichtet, besteht auch aufgrund des Zustandes unseres **Amtshauses Handlungsbedarf**. Mehr über diese Projekte können Sie im Blattinneren lesen. Die Planungen über einen **Hochwas-**

ser- bzw. Hangwasserschutz für den Ortsteil Neusiedl sind im Gange. Es werden demnächst **Adaptierungsarbeiten** beim bestehenden **Hochwasserschutzbecken in Limbach** erledigt.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Diese Zeilen bringen zum Ausdruck, dass auch im letzten Jahr der Gemeinderatslegislaturperiode sehr viel Arbeit für den Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Gemeindeverwaltung zu erledigen ist. Zusätzlich werden laut derzeitigen Stand 2022 auch noch **drei Wahlen** (Jagdausschusswahl, Bundespräsidentenwahl, Bürgermeister- und Gemeinderatswahl) vorzubereiten und abzuwickeln sein. Auch bei der ärztlichen Versorgung in der Gemeinde wird es eine Änderung geben, da unser Kreisarzt Dr. Benedek in den Ruhestand tritt. Mehr darüber ebenfalls im Blattinneren.

Ich hoffe und wünsche es uns allen, dass in den nächsten Monaten schön langsam wieder der gewohnte Alltag einkehrt und dass sich dieser heimtückische Virus endlich zurückzieht.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindebürger/Innen alles Gute und bleiben Sie gesund!



Euer Bürgermeister
Werner Kemetter

Gratis Tablet Schulungen

für Senioren

Die Gemeinde organisiert eine umfangreiche Tablet-Schulung, welche vom Mobilfunk-Anbieter A1 durchgeführt und finanziert wird. Die Zielgruppe sind Senioren und Pensionisten, aber auch Teilnehmer jeden Alters sind herzlich willkommen.

Bei den insgesamt 3 Schulungsterminen wird den Teilnehmern der praktische Umgang mit Smartphones und Tablets nähergebracht. Es werden die häufig verwendeten Apps vorgestellt, ebenso werden auch die einzelnen Funktionen von Tablets und Smartphones gemeinsam geübt. Die Tablets stehen während des Kurszeitraumes kostenlos zur Verfügung und können auch zum Üben

nach Hause mitgenommen werden. Sie können auch kostengünstig erworben werden.

Kurstermine:

Jede Kurseinheit à 3 Stunden

Kurs Nr.	1. Tag (Kurs A)			2. Tag (Kurs B)			3. Tag (Kurs C)		
1	Di	03.Mai	9:00 - 12:00	DI	10.Mai	9:00 - 12:00	DI	17.Mai	9:00 - 12:00
2	DI	03.Mai	13:00 - 16:00	DI	10.Mai	13:00 - 16:00	DI	17.Mai	13:00 - 16:00

Ort: Sitzungssaal im Gemeindeamt Kukmirn

Anmeldungen unter:

Gemeindeamt Kukmirn: 03328 / 322030

Gemeindevorstand Klaus Weber: 0664 / 5057948

hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2021 beschlossen:

Anpassung der Vereinbarung der Fa. Medl GmbH & Co KG betreffend Winterdienst – Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ die adaptierte Vereinbarung der Fa. Medl für den Winterdienst ab der Saison 2021/2022 beschlossen.

Güterweg „Kukmirn-Rotten I, 3. Progr. Instandhaltung“ – Genehmigung der Aufnahme in den Arbeitsplan der progr. Instandhaltung, Fördervereinbarung – Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat **einstimmig** die Fördervereinbarung des Güterweges „Kukmirn-Rotten I, 3. progr. Instandhaltung“ über die Aufnahme in den Arbeitsplan der progr. Instandhaltung beschlossen. Diese Fördervereinbarung ist notwendig, um bei der Güterwegabteilung um Förderung anzusuchen.

Güterweg „Eisenhüttl-Fedenberg, 4. Progr. Instandhaltung“ – Genehmigung der Aufnahme in den Arbeitsplan der progr. Instandhaltung, Fördervereinbarung – Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat **einstimmig** die Fördervereinbarung des Güterweges „Eisenhüttl-Fedenberg, 4. progr. Instandhaltung“ über die Aufnahme in den Arbeitsplan der progr. Instandhaltung beschlossen, damit um Förderung angesucht werden kann.

Ankauf eines Kommandofahrzeuges für die Feuerwehr Kukmirn – Beratung und Grundsatzbeschluss

Das derzeitige Kommandofahrzeug ist bereits 30 Jahre alt und die Einsatzbereitschaft ist nicht mehr im vollen Umfang gegeben. Für die notwendige Anschaffung entstehen für die Gemeinde keine Kosten. Die Finanzierung erfolgt über eine Förderung des Landes und durch Eigenmittel der Feuerwehr. Der Gemeinderat hat **einstimmig** den Grundsatzbeschluss gefasst, für die Feuerwehr Kukmirn ein neues Kommandofahrzeug anzukaufen.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 inklusive Begleitmaßnahmen lit a) – e)

- a) Stellenplan
- b) Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen
- c) Gegenseitige Deckungsfähigkeit
- d) Mittelfristiger Finanzplan
- e) Saldo 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushaltes und Saldo 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushaltes – Beratung und Beschlussfassung lit a) – lit e)

An den Hebesätzen der Abgabenverordnungen für 2022 werden keine Änderungen vorgenommen. Alle bestehenden Abgabensätze aus dem Jahr 2021 finden im Jahr 2022 Anwendung.

a) Stellenplan

Stellenplan für 23 Bedienstete. Die 14 Optierungen der Bediensteten wurden bereits eingearbeitet.

b) Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

Es werden keine Darlehen aufgenommen bzw. benötigt.

c) Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Gemäß § 20 Abs. 4 Bgld. GHO 2020 kann bei den Ansätzen 0 – 9 zur besseren wirtschaftlichen Verwendung der Mittel durch einen Beschluss des Gemeinderates bestimmt werden soll, dass Einsparungen bei einem Ansatz ohne besondere Beschlussfassung zum Ausgleich des Mehrerfordernisses bei einem anderen Ansatz herangezogen werden dürfen (einseitige oder gegenseitige Deckungsfähigkeit)

d) Mittelfristiger Finanzplan

Im MFP wurden für eventuelle Maßnahmen beim Gemeindeamt bzw. bei der Mehrzweckhalle keine Kosten vorgesehen.

e) Saldo 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushaltes und Saldo 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushaltes

Im **Ergebnisvoranschlag** ist zur Sicherstellung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts der Ausgleich des Ergebnishaushaltes anzustreben. Er ist ausgeglichen, wenn die Summe der Erträge die Summe der Aufwendungen erreicht oder übersteigt oder durch die Inanspruchnahme der Haushaltsrücklage gedeckt ist.

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
SU	21	Summe Erträge	3.494.200,00	0,00	0,00
SU	22	Summe Aufwendungen	3.570.500,00	0,00	0,00
SA 0	SA0	(0) Nettoergebnis (21 - 22)	- 76.300,00	0,00	0,00
SU	23	Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00
SA 00	SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 + / - SU23)	-76.300,00	0,00	0,00

Im **Finanzierungshaushalt** ist der **Saldo 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“** ausgeglichen oder mit einem positiven Saldo zu erstellen. Der Saldo 5 des Finanzierungsvoranschlags kann einen negativen Wert ausweisen, wenn liquide Mittel in mindestens gleicher Höhe (Stand 30.09. des laufenden Jahres) vorhanden sind.

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	3.188.700,00	0,00	0,00
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	2.868.500,00	0,00	0,00
SA 1	SA 1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	320.200,00	0,00	0,00
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	481.000,00	0,00	0,00
SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	476.500,00	0,00	0,00
SA2	SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	4.500,00	0,00	0,00
SA3	SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	324.700,00	0,00	0,00
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	393.400,00	0,00	0,00
SA4	SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	-393.400,00	0,00	0,00
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-68.700,00	0,00	0,00

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Voranschlag für das Jahr 2022 inkl. Mittelfristigen Finanzplan mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ beschlossen. 6 BMK-Gemeinderäte stimmen gegen den Antrag. 1 BMK-GR enthält sich der Stimme.

Dieser Beschluss umfasst gleichzeitig den Stellenplan, den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen – es werden keine Darlehen benötigt, die gegenseitige Deckungsfähigkeit und den mittelfristigen Finanzplan. Die Höhe des Saldo 0 „Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes“ beträgt € - 76.300,00, die Höhe des Saldos 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung des Finanzierungshaushaltes“ beträgt € - 68.700,00.

Abschluss eines Kassenkredites für das Haushaltsjahr 2022 – Beratung und Beschlussfassung

Zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen des Finanzierungshaushaltes des laufenden Haushaltjahres kann die Gemeinde einen Kassenkredit aufnehmen. Der Kassenkredit darf ab 01.01.2022 ein Sechstel der veranschlagten Einzahlungen des Finanzierungshaushaltes des laufenden Haushaltsjahres nicht übersteigen und beträgt daher € 531.450,00.

Einstimmig wird der Kassenkredit bei der Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf beschlossen.

A1 Tablet Schulungen.
Kostenlose Veranstaltungen an der A1 Seniorenakademie Jetzt Du.
Weitere Infos unter: www.A1Seniorenakademie.at

hat in seiner Sitzung am 16. Februar 2022 beschlossen:

Verpflichtungs- und Optionserklärungen für die 22. Digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes – Beschlussfassung

Aufgrund der Novelle des Burgenländischen Raumplanungsgesetz 2019 gibt es einige wesentliche Neuerungen. Der Schwerpunkt liegt bei der Baulandmobilisierung und der Schaffung von leistbaren Baulandpreisen.

Im § 24 werden neue Maßnahmen zur Mobilisierung von Bauland implementiert. Der sparsame Umgang mit Bauland ist ein besonders wichtiges Planungsziel der örtlichen Raumplanung. Bei neu zu widmendes Bauland ist zwingend eine Maßnahme zur Baulandmobilisierung zu treffen. Deshalb wurden für zwei Änderungsfälle Optionsvereinbarungen abgeschlossen.

Auf Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die vorliegenden Optionsverträge für die 22. Digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes.

22. Digitale Flächenwidmungsplanänderung – Beschlussfassung

Mit 24. Juni 2021 wurde die 22. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes durch den Gemeinderat eingeleitet. Vor Beschlussfassung erfolgte eine Besichtigung durch die zuständigen Vertreter der Raumplanungsabteilung. Die 14 positiv bewerteten Anträge wurden vom **Gemeinderat einstimmig beschlossen**. Das Konvolut mit den Änderungswünschen muss noch der Landesregierung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Weitere Vorgangsweise beim Gemeindeamt – Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat bereits am 14. Oktober 2021 **einstimmig beschlossen**, dass mit der Projektentwicklung Burgenland (PEB) eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen wird und die Vertreterbefugnis erteilt wird. In der Zwischenzeit hat die PEB eine Kostenermittlung durchgeführt und die Varianten Generalsanierung des Gemeindeamtes und einen Abbruch mit Neubau berechnet.

Der Bürgermeister präsentiert beide Varianten auf Basis einer Nutzflächenaufstellung (Errichtungskosten) - Grobkostenschätzung:

- **Generalsanierung Gemeindezentrum:**
€ 2,770.970,94 brutto
- **Abbruch und Neubau Gemeindezentrum:**
€ 2,435.161,44 brutto

Vbg. Kroboth beantragt eine Verschiebung des Projektes aufgrund der immensen Kosten auf die Funktionsperiode des nächsten Gemeinderates. Der Antrag wird mit 13 Gegenstimmen von der ÖVP und SPÖ abgelehnt.

Der Bürgermeister beantragt, das Projekt soll mit der PEB bis zur Ideenfindung weiterverfolgt werden und den Planern soll die Variante eines Neubaus vorgeschlagen werden. Der Antrag des Bürgermeisters wird mit 9 Stimmen der ÖVP und mit 4 Stimmen der SPÖ beschlossen.

Ankauf eines Versorgungsfahrzeuges für die Feuerwehr Neusiedl b. G. – Beschlussfassung

Der Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Versorgungsfahrzeuges wurde bereits am 14.10.2021 gefasst. Das neue Fahrzeug ist das Ersatzfahrzeug für das ausgeschiedene KLF.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Feuerwehr Neusiedl b. Güssing das Versorgungsfahrzeug Mercedes Benz Sprinter 516 CDI DOKA/3665/4x4 laut Angebot der Fa. Rosenbauer anzukaufen.

Ankauf einer Tragkraftspritze für die Feuerwehr Eisenhüttl – Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Feuerwehr Eisenhüttl eine Tragkraftspritze Fox 4. Generation laut Angebot der Fa. Rosenbauer vom 10.01.2022 anzukaufen.

Vom 2. Mai 2022 bis 9. Mai 2022 finden folgende Volksbegehren statt:

- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **NEIN zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Lebenstier – Transportqual**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**
- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**

Die Volksbegehren können im Gemeindeamt Kukmirn innerhalb des Eintragungszeitraumes zu folgenden Zeiten unterschrieben werden:

Montag	2. Mai 2022	08.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	3. Mai 2022	08.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	4. Mai 2022	08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	5. Mai 2022	08.00 – 20.00 Uhr
Freitag	6. Mai 2022	08.00 – 16.00 Uhr
Samstag	7. Mai 2022	08.00 – 10.00 Uhr
Montag	9. Mai 2022	08.00 – 16.00 Uhr

Online kann eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes, 09. Mai 2022, bis 20:00 Uhr getätigt werden.

Mit der „Handy-Signatur“ oder „Smart Card“ können Unterstützungserklärungen und Eintragungen für Volksbegehren von jedem beliebigen Ort via Internet getätigt werden. Dazu besuchen Sie die Seite des BMI: <https://www.bmi.gv.at/411/>

Über die jeweiligen Volksbegehren hat sich jeder Bürger selbst im Vorhinein zu informieren und zu erkundigen. Alle Erläuterungen zu den Volksbegehren können ebenfalls unter dem Link <https://www.bmi.gv.at/411/> aufgerufen werden.

Wahlberechtigte können in ganz Österreich in ein beliebiges Gemeindeamt gehen, um das Volksbegehren zu unterschreiben.

Wenn Sie ein Volksbegehren bereits unterstützt haben, zählt die Unterstützungserklärung, das heißt, Sie können nicht mehr unterschreiben und brauchen nicht erneut ins Gemeindeamt kommen!

Pfarrgemeinderatswahlen

der römisch-katholischen Kirche

Am Sonntag, 20. März 2022 finden in allen Ortsteilen die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Alle 5 Jahre haben wahlberechtigte Katholiken die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen oder mit ihrer Stimme den Kandidaten das Vertrauen auszusprechen.

Kukmirn:

11.00 – 12.30 Uhr Pfarrhof Kukmirn

Neusiedl:

07.00 - 10.00 Uhr Feuerwehrhaus Neusiedl

Limbach:

10.00 – 12.00 Uhr Volksschule Limbach

Eisenhüttl:

07.30 – 09.30 Uhr Feuerwehrhaus Eisenhüttl

Generalsanierung oder Neubau

Weitere Vorgehensweise beim Gemeindeamt

Wie schon mehrmals berichtet, muss bei unserem derzeitigen Amtshaus etwas geschehen. Es wurden die beiden Varianten „**Generalsanierung und Umbau**“ und „**Abbruch und Neubau**“ diskutiert und verglichen. Das Gemeindeamt, das angeblich aus den Anfang 50iger Jahren stammt, entspricht auf keinen Fall mehr den Anforderungen eines zeitgemäßen Amtsgebäudes. Es gibt keinen behindertengerechten Eingang, es ist generell äußerst sanierungsbedürftig, es herrscht Platzmangel, leichter Schimmelgeruch aus den Bürokästen, teilweise nasses Mauerwerk hinter den Möbeln, um nur einige Faktoren über den Zustand zu nennen. Schön langsam auch ein unzumutbarer Zustand für die Bediensteten, die jeden Tag dort arbeiten.

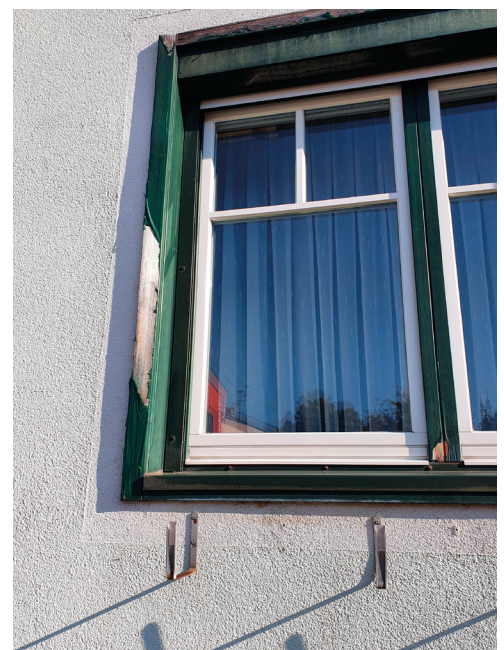
Es ist daher höchst an der Zeit und auch unbedingt notwendig dieses Projekt „ein zeitgemäßes Gemeindeamt“ umzusetzen.

Wir haben dazu mit einer neu gegründeten Gesellschaft des Landes PEB (Projekt Entwicklung Burgenland) Kontakt aufgenommen, welche vor allem Kommunalbauten im gesamten Land begleitet. Am 14. Oktober 2021 hat sich die PEB im Zuge einer GR Sitzung präsentiert und vorgestellt. Dabei hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen mit der PEB einen Kooperationsvertrag mit

Vertreterbefugnis abzuschließen, wobei der Gemeinde dabei noch keine Kosten entstehen. Die PEB hat sich inzwischen bereit erklärt eine Gegenüberstellung in Form einer Kostenschätzung – Abbruch Nebengebäude und eine Kernsanierung des bestehenden Gebäudes, oder Abbruch des gesamten Areals und die Errichtung eines eingeschossigen Neubaus in derselben Größenordnung am selben Standort, jedoch von der Straße weiter nach hinten gerückt.

Für die Weiterverfolgung dieses Projektes wurde dazu ein Arbeitskreis, bestehend aus jeweils 2 Personen aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen installiert. Bei der letzten GR Sitzung wurden die Kostenschätzungen der PEB beider genannten Varianten präsentiert und vorgestellt. Diese wurden bei der Variante Generalsanierung mit € 2,7 Mio und bei der Variante Abbruch und Neubau mit € 2,4 Mio beziffert.

Bei einem Neubau würde man sich eine Rampe für den behindertengerechten Eingang und einen Lift ins Obergeschoss ersparen, bei der Raumaufteilung ist man nicht gebunden und das Gebäude könnte weiter von der Straße nach hinten errichtet werden. Bei einer Sanierung kann derzeit niemand im Vorhinein sagen, welche versteckten Mängel sowohl im Unter- als auch im



Obergeschoss (Holztramdecken etc...) im Zuge der Arbeiten auftauchen können, welche die Kosten zusätzlich erhöhen könnten. Die Räumlichkeiten für den Frisör sind natürlich bei beiden Varianten vorgesehen.

Nachdem sich die Gemeinde in den letzten Jahren trotz Coronakrise finanziell sehr gut erholt hat, wäre auch der Zeitpunkt ideal dieses Projekt in Angriff zu nehmen. Die Gemeindeaufsicht hat bereits die Zustimmung erteilt, dass es ohne weiteres möglich ist, dieses Projekt mit den genannten Summen umzusetzen. Eine jährliche Mietbelastung durch dieses Projekt von € 100.000,00 bis 120.000,00 ist derzeit leistbar. Durch auslaufende Kredite und Darlehen von ca. € 100.000,00 jährlich bis zum Jahr 2024 entsteht weiterer Spielraum um auch andere Projekte zu tätigen.

Nach einer regen Diskussion hat sich der Gemeinderat mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ dafür ausgesprochen, die Variante Abbruch und Neubau mit der PEB weiter zu verfolgen. Die BMK-Fraktion hat diesen Beschluss leider nicht mitgetragen. Sie waren der Meinung, dieses Vorhaben wieder einzustellen und es soll sich der nächste Gemeinderat damit auseinandersetzen.

Dazu einige Klarstellungen zu einem inzwischen erschienen Informationsschreiben der Bürgerliste:

- Der Gemeinderat hat keinen Abbruch des Altbestandes und keinen Neubau beschlossen. Beschlossen wurde, die von der PEB vorgeschlagene, kostengünstigere, Variante weiter zu verfolgen.
- Der Zubau ist nicht wie zitiert 30 Jahre alt, sondern dieser wurde im Jahr 1971 errichtet.
- Pläne über einen Neubau bzw. Sanierung des Gemeindeamtes gab es im Jahr 2016. Die Information der Bürgerliste über Pläne von vor 2 Jahren ist falsch.
- Die Fenster stammen aus dem Jahr 1995 und die Photovoltaikanlage gehört nicht, wie im Schreiben erwähnt, der Gemeinde, sondern die Fa. act4energy hat die Dachflächen gepachtet und die Anlage errichtet. Diese wird im Falle eines Abbruches entfernt und wieder neu positioniert.

Dieses Bürgerblatt der BMK ist eine reine Panikmache an die Bevölkerung!



Generalsanierung oder Neubau

Weitere Vorgehensweise beim Gemeindeamt

Fortsetzung von Seite 9

Der Gemeinderat ist ein vom Volk gewähltes Gremium, der Entscheidungen bis zum Schluss der Legislaturperiode zu treffen hat und nicht schon ein Jahr vorher seine Arbeit einstellen soll. Übrigens wurde das Projekt „Gemeindeamt“ schon mindestens 3 Gemeinderatsperioden vor sich hergeschoben.

Wie soll es nun weitergehen:

- Zur Ideenfindung (nicht offene einstufige Ideenfindung) wird eine begrenzte Anzahl an Planern angeschrieben.
- Hier werden Flächenaufstellung, Vorentwurf, Kostenermittlung und die Honorarkosten ausgearbeitet.
- Als Beurteilungskommission fungiert eine Jury, welche von Vertretern der Marktgemeinde Kukmirn und der PEB nominiert wird.
- Das Ergebnis des Projektes wird der Bevölkerung vorgestellt.
- Nachdem alle endgültigen Kosten, bzw. die jährliche finanzielle Belastung feststeht, erfolgt ein endgültiger Beschluss des Gemeinderates über die Umsetzung des Projektes.

Ein Gemeindeamt soll nicht nur den darin arbeitenden Menschen dienen, sondern auch die Bevölkerung, die Gemeindebediensteten und die Gemeinderäte sollten in der heutigen Zeit Anspruch auf ein funktionelles und zeitgemäßes Amtshaus haben. Das Gemeindeamt ist die Visitenkarte einer Gemeinde und soll auch unser wunderschönes Apfeldorf nach außen hin repräsentieren.

Diese Bilder des derzeitigen Zustandes sind ein Beweis für unsere Gemeindebürger, dass Handlungsbedarf besteht.



SUMMERFUN DAHAM

2022



1. Woche

11. - 15. Juli 2022

Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr
Betreuung durch Gloria Wukitsch und
Pädagoginnen aus der Gemeinde



DICH erwartet:

Auf dich warten unter anderem der „Zauberwald“,
ein spannender Tag im Wohnzimmer der Waldtiere,
ein Besuch bei einem unserer Obstbauern sowie
ein Tag zum Entspannen.

KOSTEN: € 30,- / Kind
(weiteres Geschwisterkind € 20,-)

 Mehrzweckhalle Kukmirn

Anmeldungen bitte **TELEFONISCH**
unter 0664 377 92 15
(Gloria Wukitsch)



**DU BEKOMMST IN BEIDEN WOCHEN
EIN MITTAGESSEN !**

Anmeldefrist: Sonntag, 12. Juni 2022

!! Begrenzte Teilnehmerzahl, die Zusicherung eines Fixplatzes erfolgt nach Anmeldedatum !!

2. Woche

18. - 22. Juli 2022


Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr
„Xund ins Leben“ - Erlebnis-Sportwoche
Diese Woche wird gemeinsam mit der Gemeinde
Gerersdorf-Sulz durchgeführt.



DICH erwartet:

Abgestimmt auf das Alter der Kids stehen neben
coolen Trendsportarten auch Natur- & Abenteuer,
Bewegungskünste, Summerdance, Fitness und
Gesundheit am Programm.

KOSTEN: € 65,- / Kind

 Mehrzweckhalle Kukmirn

Anmeldungen bitte **ONLINE**
unter www.xundinsleben.at
--> Ferien --> Anmeldung



Moderner Wohnbau

in der Marktgemeinde Kukmirn

Da es laufend Anfragen betreffend freier Wohnungen in der Gemeinde gibt, hat der Bürgermeister mit unserem langjährigen Partner im Wohnbau, Herrn Dr. Kollar von der OSG, Gespräche über geeignete Grundstücke bzw. über die Errichtung weiterer Wohnhaustypen in der Gemeinde geführt.

Dazu trafen sich Bürgermeister Werner Kemetter und Geschäftsführer Dr. Alfred Kollar zur Projektbesprechung **im Ortsteil Kukmirn** im Bereich der oberen Dorfstraße auf einem sonnigen Hanggrundstück Richtung Eltendorf. Auf diesem Baugrundstück werden nach den Plänen des Planungsbüros Zotter+Mayfurth Bungalows in Doppelbauweise entstehen, mit dem Bau wird bereits in diesem Sommer begonnen werden!

Modern und praktisch wird gebaut werden!

Praktisch - alle Wohnräume liegen auf einer Ebene, somit eignen sich die Bungalows nicht nur für junge Paare und Familien, sondern auch hervorragend für die ältere Generation.



Modern – lichtdurchflutete Wohnräume, großzügige Wohn-Essbereiche und sonnige Terrassen samt Eigen-gärten werden den MieterInnen ab Herbst 2023 zur Verfügung stehen.



Eine der Folgen der Pandemie, die auch die OSG sehr stark merkt, ist die verstärkte Nachfrage nach Reihenhäusern. Dabei wird festgestellt, dass besonders die Doppelhäuser sehr gefragt sind und dass in der unmittelbar letzten Zeit der Bungalow als Wohnform sehr beliebt geworden ist.

Daher hat sich die OSG entschlossen auf ihrem Grundstück **im Ortsteil Limbach**, Ortsausfahrt Richtung Königsdorf, kein weiteres Wohnhaus zu errichten, sondern eine kleine, aber sehr feine Reihenanlage! Nach den Plänen von Martin Mayfurth wird hier ein Doppelhaus und ein einzelstehendes Haus in Bungalowausführung entstehen.

Eine Zusammenarbeit die Früchte trägt

Die Marktgemeinde Kukmirn und die OSG verbindet eine Partnerschaft, die mittlerweile seit über 20 Jahren besteht. In dieser Zeit hat die OSG in Kukmirn selbst 31 Wohnungen, in Limbach 53 Wohnungen und in Neusiedl bei Güssing 26 Wohnungen gebaut!



110 Wohnungen gehen in der Marktgemeinde Kukmirn somit auf die Kappe der OSG – das heißt, dass über 250 Menschen bei der OSG zuhause sind! **Informationen zum neuen Projekt gibt es im OSG-Büro Oberwart 03352-404 Dw 51 oder 52.**



Die Jagdausschusswahl

für das Genossenschaftsjagdgebiet der Marktgemeinde Kukmirn findet am 20. März 2022 statt.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft. Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer jener Grundstücke, welche zum Jagdgenossenschaftsgebiet gehören sofern auf ihren Grundstücken die Jagd nicht ruht. Alle Wahlberechtigten sind in der Stimmliste eingetragen.

Bei Mitbesitz kann eine Person das Wahlrecht für alle Mitbesitzer wahrnehmen, indem eine von Mitbesitzern unterfertigte Vollmacht zur Stimmabgabe mitzubringen ist.

Kein Mitglied der Jagdgenossenschaft kann mehr als 20 Stimmen auf sich vereinigen, auch wenn die ihm gehörige Grundfläche ein Ausmaß von 50 ha übersteigt. Grundstücke, auf denen die Jagd ruht, werden nicht berücksichtigt.

Stimmen je Stimmberechtigten sind abhängig vom Flächenausmaß:

Bis 2 ha: 1 Stimme
2 bis 5 ha: 2 Stimmen
5 bis 10 ha: 4 Stimmen
10 bis 15 ha: 6 Stimmen
bis zu 50 ha auf je weitere 5 ha: 20 Stimmen

In jedem Ortsteil wird gewählt. Es wurden folgende Wahlzeiten und Wahllokale bestimmt:

Kukmirn: 10.30 – 13.30 Uhr	Mehrzweckhalle Kukmirn
Neusiedl: 07.00 - 10.00 Uhr	Feuerwehrhaus Neusiedl
Limbach: 10.00 – 12.00 Uhr	Volksschule Limbach
Eisenhüttl: 07.30 – 09.30 Uhr	Feuerwehrhaus Eisenhüttl

Pensionierung

von Kreisarzt Dr. Benedek

Unser Kreisarzt Dr. Burkhard Benedek hat uns mitgeteilt, dass er sich mit Ende September 2022 in die Pension verabschiedet.

Aus diesem Grund hat die Burgenländische Ärztekammer die freiwerdende Stelle ausgeschrieben. Mit Ende der Bewerbungsfrist am 9. Feber 2022 hat sich nur ein Bewerber für die Nachfolge von Dr. Benedek beworben.

Nachdem es nur einen Bewerber gibt und dieser angeblich alle Voraussetzungen erfüllt, wird die Ärztekammer der Kassenstelle wahrscheinlich diesen Bewerber vorschlagen. Diese Entscheidung wird demnächst erfolgen.

Dr. Benedek hat vor, mit dem neuen Nachfolger die letzten 3 Monate von Juli bis September 2022 eine Übergabep Praxis zu führen. Weiters bietet Dr. Benedek sein Wohnhaus mit Ordination und Hausapotheke dem Nachfolger zum Kauf an, so ferne dieser das Angebot annehmen will. Sollte der neue Arzt dieses Angebot nicht annehmen, besteht für die Gemeinde Handlungsbedarf und müsste geeignete Ordinationsräumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die Gemeinde ist natürlich bestrebt, die ärztliche Versorgung in der Gemeinde zu gewährleisten. Mit der Pensionierung vom derzeitigen Kreisarzt läuft auch der momentan noch bestehende Sanitätskreis der beiden Gemeinden Kukmirn und Gerersdorf/Sulz aus.

Das Zickental-Taxi

begrüßt den 100. Fahrgast!

Seit Anfang November fährt in den fünf Zickental-Gemeinden jeweils an drei Tagen in der Woche das neu geschaffene „Zickental-Taxi“!

Nach knapp drei Monaten konnte Taxi-Unternehmer Reinhold Kern den 100. Fahrgast begrüßen. Frau Theresia Marx aus Neusiedl bei Güssing ist sehr froh darüber, dass, die Gemeinden das Taxi-Angebot ins Leben gerufen haben. Frau Marx nutzt, so wie viele andere Bewohner der Gemeinden Kukmirn, Gerersdorf-Sulz, Rohr, Heugraben und Bocksdorf das Taxi regelmäßig für Fahrten zwecks Einkaufen, Frisörbesuch, Arztbesuch, Bankgeschäfte, etc.

Die Bürgermeister der fünf Gemeinden rund um Vereinsobmann Bgm. Werner Kemetter sind stolz, dass das neugeschaffene Angebot sehr gut angenommen wird. Da keine Leerfahrten stattfinden ist es auch ein Beitrag zum Klimaschutz, denn gefahren wird nur bei Bedarf **nach vorhergehenden Anruf bei der Taxi-Zentrale unter 0664 4585777.**

Die Fahrten können für Montag, Dienstag und Freitag bestellt werden. Fahrten innerhalb des Zickentales kosten 2 Euro (inkl. Rückfahrt 4 Euro), in die Zentren Güssing, Fürstenfeld, Stegersbach 4 Euro (inkl. Rückfahrt 6 Euro).

Die Fahrgäste werden bequem von zu Hause abgeholt – die Rückfahrt endet natürlich auch wieder unmittelbar vor der Haustüre. Für häufige Fahrten gibt es auch Monats- und Jahreskarten, diese sind bei den jeweiligen Gemeindeämtern erhältlich.



Wir gratulieren

Katharina Perl – Orientierungsläuferin

Disziplin, Ausdauer und die Freude zur Bewegung und zum Sport haben für Katharina Perl aus Kukmirn bereits einige Erfolge gebracht.

Sie besucht das Gymnasium in Fürstenfeld und ist daher seit 2019 im Verein „Orientierungsclub Fürstenfeld“, kurz OCF.

Bereits im Jahr 2021 konnte sie bei österreichischen Wettbewerben Erfolge feiern. Beim Austria Cup (Langdistanz in Mariapfarr in der Klasse Damen - 16 Elite) wurde sie Erste und gewann die Goldmedaille. Bei den Steirischen und Burgenländischen Meisterschaften über die Sprintdistanz in Bad Tatzmannsdorf am 26. September 2021 erreichte sie den ersten Platz und somit wieder Gold.

Für die aktuelle Saison 2022 wurde sie in den Österreichischen Nationalkader aufgenommen. Wir wünschen Katharina für die anstehenden Wettbewerbe alles Gute und weiterhin viel Erfolg



Wir gratulieren

Simon Ernst – Bester Bodenlegerlehrling

Beim Lehrlingswettbewerb der Bodenleger in der Landesberufsschule in Graz zeigte Simon Ernst aus Kukmirn sein Können und konnte sich gegen 15 angehende Fachkräfte aus der Steiermark, Kärnten und dem Burgenland durchsetzen und holte somit den Sieg ins Burgenland.

Beim Wettbewerb war die Herstellung einer Parkettmusterplatte mit Randfries in Diagonalverlegung und eine Linoleummusterplatte mit drei verschiedenen eingelegten Figuren herzustellen.

Simon Ernst ist Lehrling im Betrieb des Vaters, Manfred „Foxl“ Ernst. Der Sieg zeigt auch, wie gut die Ausbildung im elterlichen Betrieb ist. Der Beruf als Bodenleger erfordert handwerkliches Geschick und hat sicher sehr gute Chancen in der Zukunft, denn die Wirtschaft braucht tüchtige und erfolgreiche Facharbeiter.

Wir gratulieren Simon ganz herzlich und wünschen ihm für den weiteren beruflichen Werdegang alles Gute.



Wir gratulieren

Markus Bösenhofer – Preisträger Burgenländischer Hochschulpreis

Der Burgenländische Hochschulpreis 2021 in der Kategorie Dissertation erging an Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Bösenhofer, BSc, aus Limbach.

Das Juryurteil fiel einstimmig auf die in englischer Sprache verfasste Arbeit von Markus Bösenhofer. Die Aktualität des Themas und die Bedeutung für den technischen Fortschritt überzeugten die Jury.

Die ökologischen Ansätze der eingereichten Arbeit sind zukunftsweisend und liegen thematisch am Puls der Zeit.

Die Kernaussage fasst Markus Bösenhofer wie folgt zusammen: „Eine effiziente und ressourcenschonende Industrie ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Gesellschaft“.

